



PRESSEAUSSENDUNG

Next Generation goes Biodiversity: Internationaler Workshop zeigt Wege zur Stärkung der biologischen Vielfalt auf

- 12.–17. August, Wassergspreng bei Wien: Junge Menschen aus aller Welt im Einsatz für die Biodiversität
- Internationales Erfolgsformat des Global Youth Biodiversity Networks findet auf Einladung des Umweltdachverbandes erstmals auf europäischem Boden statt

Wien, 07.08.19 (UWD) Zwei der zentralen Herausforderungen des 21. Jahrhunderts sind längst in der jungen Generation angekommen: Neben dem weltweiten Aufschrei für den Klimaschutz, machen sich junge Menschen zunehmend auch für die Biodiversität stark. Aktuelle Unterstützung erhalten sie dabei vom Umweltdachverband, der gemeinsam mit dem Global Youth Biodiversity Network (GYBN) einen Capacity Building Workshop veranstaltet, der als Vernetzungs- und Wissensforum für BiodiversitätsexpertInnen der Zukunft dienen soll. Das GYBN hat bereits eine Reihe von Weiterbildungsveranstaltungen auf der ganzen Welt organisiert – der Workshop vom 12. bis 17. August in Wien ist der erste auf europäischem Boden. Ziel ist es, jungen Menschen im Einsatz für die biologische Vielfalt Raum für internationalen Austausch zu geben und spezifische Kompetenzen zu stärken.

„Die aktuellen Aussterberaten machen klar: Nach den bisher fünf globalen Massensterben in der Weltgeschichte ist das sechste längst angebrochen. Dieses ist jedoch das erste, das nicht durch einzelne Umweltkatastrophen wie Meteoriteneinschläge oder Vulkanausbrüche hervorgerufen, sondern – in vollem Bewusstsein – vom Menschen verursacht wird. Die große Tragik darin liegt nicht nur im Verlust des Reichtums an Tieren und Pflanzen, sondern auch in der Kettenreaktion, die das Verschwinden einer Art innerhalb eines Ökosystems auslösen kann. Intakte, artenreiche Naturräume stellen durch ihre Leistungen wie Klimaregulierung, Reinigung von Luft und Wasser, Nahrungsmittel und Bodenbildung die Lebensgrundlage aller Menschen dar und müssen dringend geschützt werden! Unser Workshop soll das – weltweit vielfach vorhandene – Engagement für die biologische Vielfalt bündeln und neue Lösungswege aufzeigen“, sagt Gerald Pfiffinger, Geschäftsführer des Umweltdachverbandes.

Im Fokus des Workshop-Programms stehen nationale Strategien und Maßnahmen zur Umsetzung der internationalen Aichi-Biodiversitätsziele für den weltweiten Artenschutz. Zu den ReferentInnen zählen ExpertInnen der Europäischen Kommission, des Weltbiodiversitätsrates, dem österreichischen Umweltbundesamt, dem deutschen Forum Umwelt und Entwicklung sowie BiodiversitätsexpertInnen aus Madagaskar, Südafrika und den Philippinen.

Mit rund 50 TeilnehmerInnen aus 30 Ländern in der Altersgruppe 18–35 Jahre ist der Workshop bereits ausgebucht. **Presse-Akkreditierungen** für einzelne Workshop-Einheiten und Vereinbarungen von **Pressegesprächen** im Rahmen der Workshop-Woche mit nationalen und internationalen ExpertInnen

sind bei Karin Hartmeyer unter karin.hartmeyer@umweltdachverband.at möglich. [Weitere Informationen zum Workshop finden Sie hier.](#)

Der einwöchige Workshop ist Teil des vom Bundesministerium für Nachhaltigkeit und Tourismus (BMNT) und der EU geförderten Projektes „Ich & die Vielfalt – Jugend trifft Biodiversität“, das im Rahmen der Biodiversitätsinitiative „vielfaltleben“ des BMNT gemeinsam mit weiteren Partnern durchgeführt wird.

Mit Unterstützung von Bund und Europäischer Union

 **Bundesministerium**
Nachhaltigkeit und
Tourismus



Europäischer
Landwirtschaftsfonds für
die Entwicklung des
ländlichen Raums:
Hier investiert Europa in
die ländlichen Gebiete.




vielfalt**leben**

Rückfragehinweis:

Mag.^a Karin Hartmeyer, Öffentlichkeitsarbeit Umweltdachverband, Tel. 01/40 113-49,
E-Mail: karin.hartmeyer@umweltdachverband.at, www.umweltdachverband.at